

Abschlußauswertung Aufzucht 5

Selbsteinschätzung des Projektes aufgrund eines Gesprächs mit der Betriebsleitung. Bei den nachfolgenden Projektkriterien konnten im besten Fall bis zu 4 Sterne je Kriterium vergeben werden.

Baukosten:  
 Stabilität/Funktionssicherheit: 
 Arbeitsaufwand 
 Strohaufwand: 

Innovation	Note (1-6)	Erläuterung
Platzangebot, Großgruppenhaltung	2	Mehr Tierwohl, aber auch mehr Tierbeobachtung nötig, z.B. bei Schwanzbeißen
Beheizbarer Liegebereich	2	Relativ kostenträchtig beim Bau (Ausdehnung der Heizleitungen). Nur zur Einstallung positiv
LED-Licht im Liegebereich	6	Führte zu mehr Verschmutzung des Liegebereiches
Entmistung Liegebereich	1	Es ist ausreichend nur nach Ende der Aufzuchtphase zu entmisten
Ferkelrampe	1	Stroheintrag auf den perforierten Fressbereich wird minimiert
Autom. Einstreu	2	Arbeitssparend, aber anfänglich „Kinderkrankheiten“
Thermoregulation im Fressbereich	3	Kein Effekt ersichtlich. Düsen verkalkten
Futter-/Tränkegestaltung	2	Die Kunststoffmatte unter Automaten und Tränken ist deutlich zu klein
Öffentlichkeitsarbeit	1	Stallmittiger Besucherbereich hat sich bewährt

Größte Überraschung: Flüssig- und Festmist lassen sich ohne große Herausforderungen kombinieren.

Tipps an Interessierte: Klare Strukturen/Stallachsen für die Stallarbeiten, insbesondere Entmistung.

Was wird noch optimiert: Die Belastung mit Stallstaub ist noch zu verbessern.

Wirtschaftlichkeit: Die Wirtschaftlichkeit ist nur gegeben mit der besonders hohen staatlichen Anschubfinanzierung und der hochpreisigen Vermarktung der Ferkel im Premiumbereich.

Würden Sie im Nachhinein Projekt wieder angehen: Ja!